

<p>Verrechnungsstelle für Kath. Kirchengemeinden Heidelberg-Wiesloch</p>  <p>Erzdiözese Freiburg</p> <p>Am Dorf 13 69124 Heidelberg Tel.: 06221 / 3209-0 Fax: 06221 / 3209-30 info@vst-hd-wiesloch.de www.vst-hd-wiesloch.de</p>	<p>Caritasverband für die Erzdiözese Freiburg Abteilung-Jugend-Familie Referat Tageseinrichtungen für Kinder Regionalbüro Heidelberg</p>  <p>Maaßstraße 24/1 69123 Heidelberg Tel.: 06221 / 4161-191 Fax: 06221 / 4161-199 kiga.heidelberg@caritas-dicv-fr.de www.dicvfreiburg.caritas.de</p>	<p>Verrechnungsstelle für Kath. Kirchengemeinden Heidelberg-Weinheim</p>  <p>Erzdiözese Freiburg</p> <p>Am Taubenfeld 25/1 69123 Heidelberg Tel.: 06221 / 1426-0 Fax: 06221 / 1426-66 info@vst-hd-weinheim.de www.vst-hd-weinheim.de</p>
---	--	---

Kindergarten-Info 03/2021

Stand 07.10.2021

Recht/Gesetz/Politik

Corona – aktuell informiert bleiben

Seit 16. September 2021 gilt in Baden-Württemberg ein dreistufiges Warnsystem. Die 7-Tage-Inzidenz ist nicht mehr ausschlaggebend für die geltenden Regelungen. Maßgeblich sind nunmehr die sog. **Hospitalisierungsinzidenz** sowie die **Auslastung der Intensivbetten** in Baden-Württemberg. Unter nachstehendem Link finden Sie ein Schaubild, das den Stufenplan erläutert.

https://www.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/dateien/PDF/Coronainfos/210915_Auf_einen_Blick_DE.pdf

Auf der Seite des Sozialministeriums werden die für das Warnsystem **relevanten Daten tagesaktuell** veröffentlicht:

<https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/gesundheitspflege/gesundheitschutz/infektionsschutz-hygiene/informationen-zu-coronavirus/lage-in-baden-wuerttemberg/>

Die für den Kitabereich relevanten aktuellen **Verordnungen** sind:

- Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 (Corona-Verordnung – **CoronaVO**), Stand 15. September 2021
- Verordnung des Sozialministeriums zur Absonderung von mit dem Virus SARS-CoV-2 infizierten oder krankheitsverdächtigen Personen und deren haushaltsangehörigen Personen (Corona-Verordnung Absonderung – **CoronaVO Absonderung**) vom 10. Januar 2021 (in der ab 14. September 2021 geltenden Fassung)
- Verordnung des Kultusministeriums zur Änderung der Verordnung über den Betrieb der Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen unter Pandemiebedingungen (Corona-Verordnung Kita - **CoronaVO Kita**), Stand 3. Oktober 2021

Das Kultusministerium hat speziell für den Kita-Bereich eine **Seite mit häufigen Fragen** erstellt:

<https://km-bw.de/Lde/startseite/sonderseiten/faq-corona-kita>

(Sofern Sie mit Anklicken nur auf die Startseite gelangen, bitte den gesamten Link markieren und per Hand in die Browserleiste einfügen).

Darauf finden Sie u. a. Antworten zur Umsetzung der 3G-Regel, zum Thema Singen im Kindergarten, zur Eingewöhnung und zu Veranstaltungen.

Um die Entwicklung der Infektionszahlen am Standort der Kindertageseinrichtung im Blick behalten zu können, ist weiterhin das tagesaktuelle **Dashboard des Rhein-Neckar-Kreises** hilfreich:

<https://www.rhein-neckar-kreis.de/start/landratsamt/coronavirus++faq.html>

Orientierungsplan für Bildung und Erziehung

Der Orientierungsplan für Bildung und Erziehung für die baden-württembergischen Kindertageseinrichtung wurde im Auftrag des Kultusministeriums in Zusammenarbeit mit dem Forum Frühkindliche Bildung vom Zentrum für Kinder- und Jugendforschung an der Evangelischen Hochschule Freiburg evaluiert. Die Evaluation soll Hinweise liefern für die Überarbeitung und Anpassung des Orientierungsplans an aktuelle Herausforderungen im Bereich der frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung.

Der Evaluationsbericht ist auf der Seite des Forums Frühkindliche Bildung veröffentlicht. Dort können sich Interessierte bis 18. Oktober auch für sog. Fokusgruppen anmelden, um aktiv an der Weiterentwicklung des Orientierungsplans mitzuarbeiten.

<https://www.ffb-bw.de/de/arbeitsbereiche/datenanalyse-und-evaluation/weiterentwicklung-des-orientierungsplans/>

Aktuelle Publikationen der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung

Die DGUV hat eine Broschüre mit dem Titel „**Kinder erforschen Sicherheit und Gesundheit**“ veröffentlicht. Darin werden Experimente zum Ausprobieren mit den Kindern vorgestellt. Die Experimente umfassen Themen wie Sichtbarkeit im Straßenverkehr, Stolpern – Rutschen – Stürzen, Hygiene und Hautschutz, Haushaltsgifte und andere Gefahrstoffe sowie Lärm.

<https://publikationen.dguv.de/praevention/allgemeine-informationen/4347/kinder-erforschen-sicherheit-und-gesundheit-experimente-zur-praevention?c=5>

Aktualisiert wurde außerdem die Handreichung zum Thema „**Trampoline in Kindertageseinrichtungen und Schulen**“.

<https://publikationen.dguv.de/regelwerk/dguv-informationen/21/trampoline-in-kindertageseinrichtungen-und-schulen>

Kirche/Caritas

Rahmenhandbuch Quintessenz - Neuauflage

Das Rahmenhandbuch Quintessenz wurde von den Fachberater*innen des Diözesan-Caritasverbands sowohl inhaltlich als auch redaktionell komplett überarbeitet. Die Qualitätsanforderungen und -standards wurden aktualisiert, einige Kapitel wurden zusammengefasst bzw. ergänzt und neue Kapitel wurden eingefügt. Über die Neuerungen wird im Rahmen der Leitungskonferenzen informiert.

Das neue Rahmenhandbuch und der USB-Stick mit den bearbeitbaren Datei-Vorlagen können unter <https://caritas.europartner.de/> bestellt werden.

Arbeitshilfe und Ordner Kinderschutz

Im Rahmen der Leitungskonferenzen im Frühjahr wurden die Führungskräfte danach gefragt, inwieweit mit den Materialien des Kinderschutzordners - also der Arbeitshilfe sowie der Dokumentationsvorlagen - bisher gearbeitet wurde. In der Praxis angekommen ist insbesondere die Arbeit mit dem sog. „Ampel-Formular“ zur Erarbeitung von Regelungen für den einrichtungsspezifischen Verhaltenskodex. 65% der Leiter*innen im Bereich RNK und HD gab an, mit der Ampel bereits gearbeitet zu haben bzw. sie regelmäßig zu nutzen. Die Hälfte der Leiter*innen gab an, dass bereits ein Konzept zum Thema Sexualpädagogik erstellt wurde. Ein weiteres Ergebnis der Umfrage ist, dass nur 36% der befragten Leiter*innen angaben, die Arbeitshilfe Kinderschutz intensiv durchgearbeitet bzw. gelesen zu haben. Da die Arbeitshilfe Kinderschutz die fachlichen Grundlagen beinhaltet zur Arbeit mit den Vorlagen, sei das aufmerksame Lesen der Broschüre an dieser Stelle noch einmal dringend empfohlen.

Pädagogik

Entspannen/ Ruhen/ Schlafen

Zum Thema „Entspannen/ Ruhen/ Schlafen“ wird es im Rahmen der Herbst-Leitungskonferenzen einen inhaltlichen Impuls geben. Auf häufig gestellte Fragen in diesem Zusammenhang wurde ergänzend eine „FAQ-Liste“ erarbeitet, die in der Infothek im Ordner „Arbeitshilfen“ als PDF-Datei heruntergeladen werden kann.

Zudem werden drei Online-Veranstaltungen angeboten zum Themenkomplex „Entspannen/ Ruhen/ Schlafen“. Hier die Termine vorab zum Vormerken:

- 17.11.2021: „Rhythmisch durch den Tag“
- 24.11.2021: „An- und Entspannungsphasen im Kita-Alltag“
- 01.12.2021: „Rituale im Kita-Alltag“

Die Veranstaltungen werden jeweils am Nachmittag stattfinden. Bei großer Nachfrage werden sie 2022 wiederholt werden. Nähere Informationen zu den Inhalten sowie zu den Anmeldemöglichkeiten erhalten Sie in Kürze per E-Mail.

Kindliche Sexualität

Die psychosexuelle Entwicklung von Kindern wird im Kindergarten leider oft erst dann thematisiert, wenn es einen entsprechenden Vorfall gab: Doktorspiele oder sogar sexuell übergriffiges Verhalten unter Kindern. Die Eltern reagieren darauf in der Regel hoch emotional, da dies oft das erste Mal ist, dass sie damit konfrontiert werden, dass auch Kinder „sexuelle Wesen“ sind. Dabei ist das Wissen um die kindliche Sexualität und um die Unterschiede zur Erwachsenensexualität von zentraler Bedeutung, damit Eltern eventuelle Vorfälle im Kinderzimmer oder Kindergarten einordnen können.

Der Kindergarten kann Eltern durch entsprechende Informationsangebote unterstützen. Dazu gehört zum Beispiel die Broschüre „Liebevoll begleiten“ der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung:

<https://www.bzga.de/infomaterialien/sexualaufklaerung/liebevoll-begleiten/>

Leider ist die Broschüre als Druckexemplar aktuell nicht erhältlich, sondern lediglich als PDF-Datei.

Sofern Sie einen Newsletter für Eltern haben oder eine „Kindergarten-Zeitung“, könnten Sie darin auf die Seite der BZgA und die Broschüre hinweisen. Sobald sie wieder als Druckexemplar verfügbar ist, kann die Broschüre kostenfrei auch in hoher Stückzahl bestellt und Eltern zur Verfügung gestellt werden.

Ein weiterer Baustein im Rahmen der Strategie, Eltern über die kindliche Sexualität zu informieren, ist eine Elternveranstaltung zum Thema „Psychosexuelle Entwicklung von Kindern“. Hierfür können entsprechend qualifizierte Beratungsstellen zur Durchführung angefragt werden.

Mit diesen zwei Maßnahmen – Information durch eine Broschüre und eine thematische Elternveranstaltung – kann es im Idealfall gelingen, die Emotionalität zu reduzieren, mit der zwangsläufig bei entsprechenden Vorfällen im Kindergarten zu rechnen ist.

Handschrifterwerb – Entwicklung der Schreibmotorik

Kinder benötigen eine gezielte Unterstützung bei der Entwicklung ihrer Handschrift. Die schreibmotorischen Voraussetzungen werden bereits im Kita-Alter gelegt. Dabei können sich schlechte Gewohnheiten (z. B. verkrampfte Stifthaltung) einschleifen, die das spätere Schreibenlernen beeinträchtigen. Die Fähigkeit, mit der Hand zu schreiben, ist eine wichtige Grundlage für Bildungserfolg.

Das europäische Forschungsprojekt „HS-Tutorials“ widmet sich der praktischen Förderung von Schreib(vorläufer)fertigkeiten in Kita und Schule. Die sechs Projektpartner aus Deutschland, Österreich und Italien haben im Rahmen des Projekts innovative, praxiserprobte Online-Tutorials und Handreichun-

gen für Pädagogen*innen zur Förderung von Schreibfertigkeiten in Schulen sowie im Übergang Kita-Grundschule entwickelt.

Auf der Seite <https://www.hs-tutorials.eu/lehr-und-lernmaterialien/kindergarten> werden Lehr- und Lernmaterialien für den Kindergarten zur Verfügung gestellt zu sechs Themenbereichen. Zu jedem Thema werden eine Handreichung sowie kurze Lernvideos angeboten. Gezeigt werden vielfältige Übungsideen und Praxistipps, um Kinder auf das spätere Schreibenlernen vorzubereiten. Zentral ist ein spielerischer Zugang, der die Freude und den Spaß am Malen und den Umgang mit Stift und Papier fördern soll.

Sonstiges

Hygieneempfehlungen für das Zähneputzen in Gemeinschaftseinrichtungen

Die deutsche Arbeitsgemeinschaft für Jugendzahnpflege hat gemeinsam mit weiteren Institutionen Hygieneempfehlungen für das Zähneputzen in Gemeinschaftseinrichtungen in Zeiten von COVID-19 veröffentlicht. Die Empfehlungen fassen die Rahmenbedingungen auf der Grundlage neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse zusammen. Coronaviren können nach einer Virusübertragung auch im Speichel nachgewiesen werden. Deshalb ist eine gesunde Mundhöhle als Beitrag zur Stärkung der Immunabwehr gerade in Zeiten von COVID-19 besonders wichtig. Mithilfe der in der Publikation enthaltenen Checkliste lassen sich die notwendigen Maßnahmen einfach überprüfen und geeignete Rahmenbedingungen entsprechend der individuellen Gegebenheiten schaffen. Die aktuelle Version der Hygieneempfehlungen finden Sie hier:

https://www.daj.de/fileadmin/user_upload/PDF_Downloads/2021_08_25_Zahnpflege_Gemeinschaftseinrichtungen_Druck.pdf

Verteiler:

Kindergartenleitungen
Kindergartengeschäftsführungen/ Trägervertretungen

Anlage: